

Beckenbodentherapie

Das Tanzberger-Konzept®

Das Tanzberger-Konzept® eignet sich u.a. auch für Kinder, sowohl präventiv aber auch therapeutisch bei Funktionsstörungen des Beckenboden- und Kontinenzsystems.

Das Tanzberger-Konzept® überzeugt vor allem durch seine Praxistauglichkeit wie z.B. bildhafte Sprach und Abbildungen zum Verständnis der Anatomie des BB- Verschlussmuskel- -Systems und Physiologie der Kontinenz

www.tanzberger-konzept.de

Kindliche Funktionsstörungen von Blase und Darm (angeboren oder erworben)

- kindliche Harninkontinenz mit Einnässen am Tag und/oder Nacht (Enuresis)
- Fehlerhafte Koordination bei der Entleerung der Blase (vermehrte Harninfekte)
- Verstopfung (Obstipation)
- Einkoten
- Lazy Bladder
- Giggelinkontinenz
- angeborene Analtresie
- Kloakenfehlbildung

Therapieinhalte:

- Wahrnehmungsschulung
- Mundarbeit zur reflektorischen Reaktivierung der analen und urethralen Sphinctermuskulatur
- Fußarbeit zur Aktivierung der drei Diaphragmen (Mundboden, Zwerchfell, Beckenboden)
- Lösungen und Strategien für den Alltag
- Biofeedback/Elektrokombinationstherapie bei Wunsch
- Informationen über Anatomie und Physiologie für Kinder und Erwachsene

Einteilung der Behandlung in 3 Bereiche:

Beckenbodentraining / Haltungsschulung / Atemübungen

Einfluss auf die Spannungszustände des Beckens kann man allein schon durch die Körperhaltung nehmen. Ein weiterer wichtiger Impuls für die Aktivität sind Atemübungen und Sprechlaute.

Das Tanzberger Konzept ist eine Möglichkeit Muskelgruppen zu trainieren, die man sonst gar nicht wahrnimmt. Den Betroffenen ermöglicht es, wieder zu einem normalen Alltag zu gelangen.

Link: [Tanzberger Konzept](http://www.tanzberger-konzept.de)